

## Kurzanleitung/Handhabung Ethernet über USB



Der „Ethernet über USB“-Adapter dient als Erweiterung mit einem zusätzlichen Ethernet-Port.

Er kann für diese Geräte verwendet werden:

- TINA
- TINA-II
- ProfiNet - WATCHDOG
- CONNECT (nicht für LTE-Version)
- CONNECT-II

Der Adapter wird in die USB-Buchse Typ A des Geräts gesteckt. Sobald der Adapter vom Gerät erkannt wurde und es ist ein LAN-Kabel gesteckt beginnen die beiden integrierten LEDs zu leuchten:

Grün Link-Status

Gelb Daten-Kommunikation (blinkt abhängig der Daten)

Jetzt kann über die gerätespezifische Default-IP-Adresse 192.168.0.1 zugegriffen werden.

Unter der Web-Adresse <https://www.process-informatik.de> stehen produktspezifische Dokumentationen oder Software-Treiber/-Tools zum Download bereit.  
Bei Fragen oder Anregungen zum Produkt wenden Sie sich bitte an uns.

Process-Informatik Entwicklungsgesellschaft mbH

Im Gewerbegebiet 1

DE-73116 Wäschenbeuren

+49 (0) 7172-92666-0

[info@process-informatik.de](mailto:info@process-informatik.de)

<https://www.process-informatik.de>

Copyright by PI 2019 - 2024

**Menübaum Webseite:**

- + Produkte / Doku / Downloads
- + Ethernet über USB



**QR-Code Webseite:**



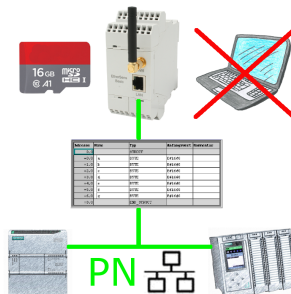
Bitte vergewissern Sie sich vor Einsatz des Produktes, dass Sie aktuelle Treiber verwenden.

## Profinet-Teilnehmer-Analyse



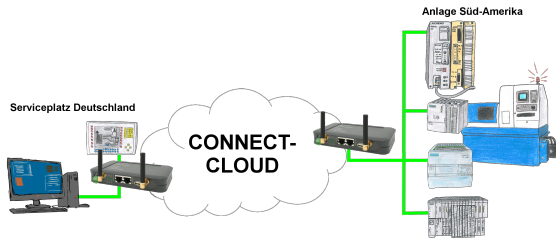
Genauere Analyse Ihrer Profinet Teilnehmer.  
Adressen, Konfigurationen und weitere Daten können direkt aufgezeichnet werden.  
Sehen Sie sofort mögliche Konflikte aufgrund der Konfiguration.

## Datensicherung S7-SPS PN-Port auf SD-Karte



S7-SPS getriggerte DB-Sicherung/-Wiederherstellung ohne zusätzlichen PC über PN-Port auf SD-Karte

## Weltweiter Fernzugriff dank eigener Cloud



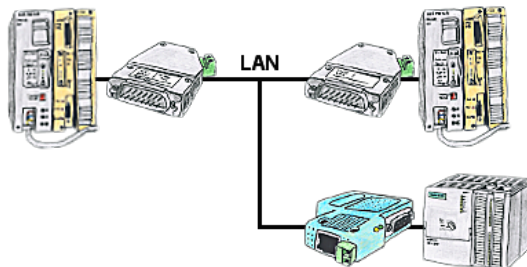
Weltweite Fernwartung ohne zusätzliche Kosten dank eigener Cloud

Ihre Geräte verbinden sich mit Ihrer eigenen Cloud, ganz egal wo auf der Welt sie sind. In ihrer eigenen, privaten Cloud befinden sich nur Ihre Geräte, ein anderer hat keinen Zugriff auf die Cloud. Zusätzlich können Sie jedes Gerät mit einem eigenen Verbindungs-Passwort versehen, so dass die einzelnen Anlagen trotz der privaten Cloud geschützt sind.

Keine Anmeldung an irgendwelchen Portalen, keine versteckte, zusätzlichen Kosten, Ihre Geräte in Ihrer eigenen Cloud sind immer und jederzeit erreichbar.

So macht Fernwartung/Fernzugriff Spass.

## SPS-Kopplung (Datenaustausch zwischen SPSen)



Ihre Pumpstationen melden über das Telefonnetz der Zentralsteuerung die Pegelstände. Die Zentrale selbst kann natürlich auch den Unterstationen Befehle/Meldungen übertragen. Dazu wird keine Standleitung benötigt, es reicht, wenn Sie die Stationen über Netzwerk (DSL-Router) verbinden.